

Für jede HU ein Euro an die Flutopfer

Für jede Hauptuntersuchung , die von Montag bis Mittwoch (24. - 26. Juni) an einer der 140 Prüfstationen des TÜV Rheinland durchgeführt wird, geht ein Euro an die Flutopfer des Jahrhunderthochwassers. Das gilt für jedes Auto, Motorrad oder Camper, das an diesen drei Tagen zur Hauptuntersuchung vorgeführt wird.

„Wer nächste Woche zur HU fährt, tut nicht nur etwas für die Verkehrssicherheit auf unseren Straßen. An diesen drei Tagen hilft er auch den von Hochwasser betroffenen Menschen beim Wiederaufbau“, begründet Prof. Jürgen Brauckmann, Unternehmensbereichsleiter Mobilität Deutschland, die ungewöhnliche Hilfsaktion.

An normalen Tagen fahren bis zu 10 000 Autos an den Prüfstellen von TÜV Rheinland vor. Die 140 Prüfstationen befinden sich vor allem in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Berlin, Brandenburg, im Raum Nürnberg und Kaufbeuren. (ampnet/deg)